

Fischereikarte Bodensee - Bereich Vorarlberg (Übersicht)

Seeforellenschongebiet im Mündungsbereich der Bregenzerach:

Verordnung über die Ausübung der Fischerei am Bodensee, LGBl. 50/1999 in der Fassung LGBl. 71/2007 § 21a.

- In der Zeit vom 15. Juli bis 15. September und vom 01. November bis 10. Jänner sind in dem beschriebenen Bereich folgende Maßnahmen verboten:

- das Fangen und Anlanden von Forellen,
- die Verwendung von Bodennetzen und Trappnetzen,
- die Schleppangelfischerei und
- die Verwendung von forellenfängigen Geräten mit künstlichen Ködern und toten Köderfischen.

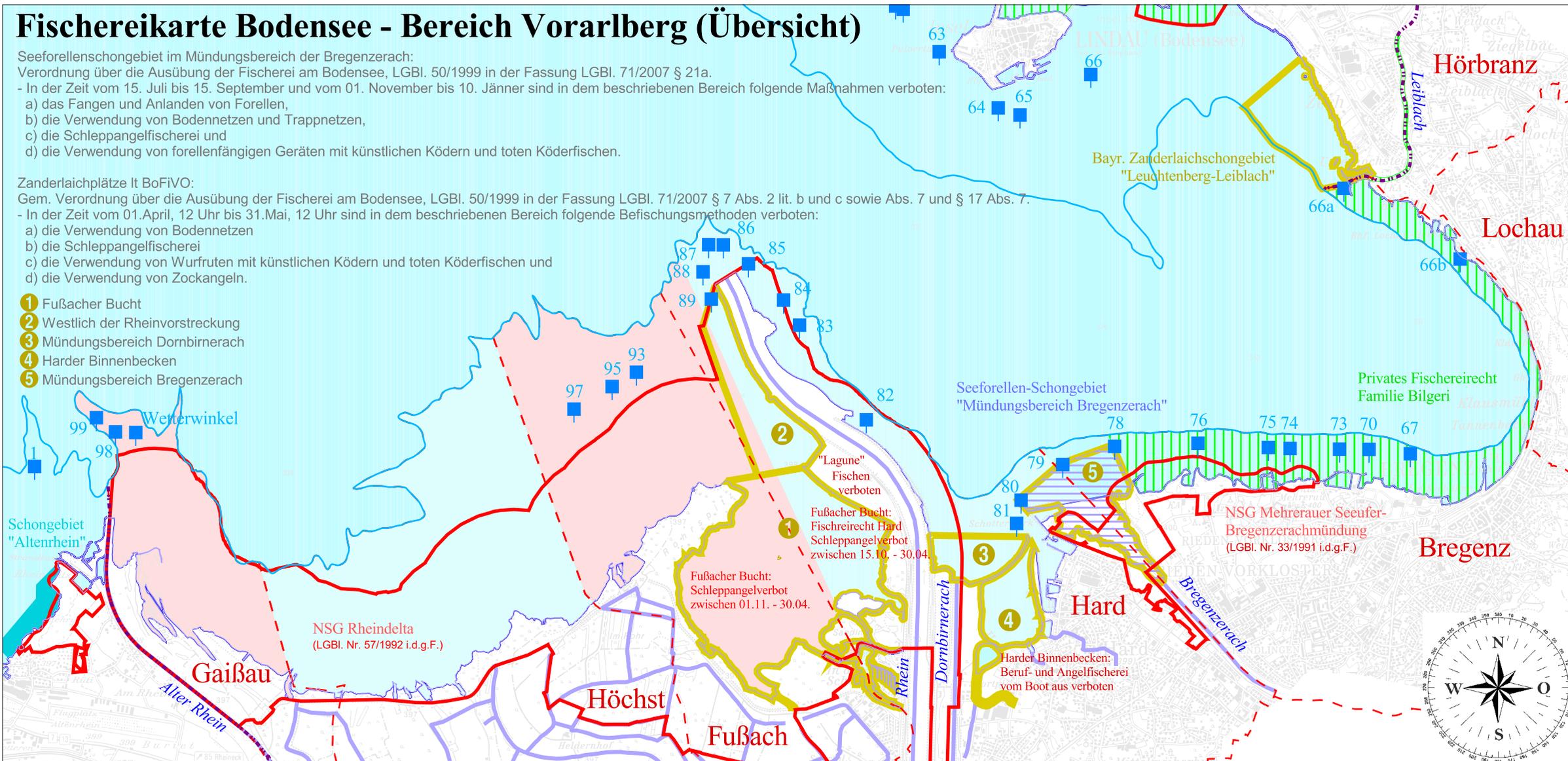
Zanderlaichplätze lt BoFIVO:

Gem. Verordnung über die Ausübung der Fischerei am Bodensee, LGBl. 50/1999 in der Fassung LGBl. 71/2007 § 7 Abs. 2 lit. b und c sowie Abs. 7 und § 17 Abs. 7.

- In der Zeit vom 01. April, 12 Uhr bis 31. Mai, 12 Uhr sind in dem beschriebenen Bereich folgende Befischungsmethoden verboten:

- die Verwendung von Bodennetzen
- die Schleppangelfischerei
- die Verwendung von Wurfruten mit künstlichen Ködern und toten Köderfischen und
- die Verwendung von Zockangeln.

- Fußacher Bucht
- Westlich der Rheinvorstreckung
- Mündungsbereich Dornbirnerach
- Harder Binnenbecken
- Mündungsbereich Bregenzerach



Räumliche Begrenzungen

-  Private Fischereirechte bzw. -reviere
-  Seeforellenschongebiet
-  Zanderlaichplätze
-  Geltungsbereich Bodenseefischereigesetz
-  Naturschutzgebiete (mit Seeanteil)

Grenzen

-  Gemeinde Fischereirecht
-  Staatsgrenze
-  Gemeindegrenze

Datenquellen:

"Land Vorarlberg - data.vorarlberg.gv.at" (<http://data.vorarlberg.gv.at/ogd/nutzungsbedingungen/nutzungsbedingungen.htm>)
 Vorarlberger GIS (VOGIS) © Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Landwirtschaft und ländlicher Raum (Va), Fischerei und Gewässerökologie Bregenz.
 IGKB-Projekt "Tiefenschärfe - hochauflösende Vermessung Bodensee".
 © Bodensee-Wasserinformationssystem (BOWIS) der Internationalen Gewässerschutzkommission für den Bodensee (IGKB) 2021- (www.igkb.org).

Gewässer

-  25m - Tiefenlinie (Stand 2016)
Aktualitätsbedingt kann diese im Bereich der Rheinvorstreckung abweichen.
-  Seezeichen

Fachliche Betreuung:
 Mag. Nikolaus Schotzko, Abteilung Landwirtschaft und ländlicher Raum (Va)
 Fischerei, Bregenz.

Kartographie und Bearbeitung:
 Dipl.-Ing. (FH) Robert Obad, Institut für Seenforschung (ISF)
 Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW).



Originalmaßstab 1 : 50 000

500 0 500 1000 1500 Meter

